

	<p>Objekt: CIL XV 4085 α, β, γ, Gelatinefolie</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0013991</p>
--	--

Beschreibung

Auf beschädigter Gelatinefolie ausgeführte Durchzeichnung der Formulareile α , β und γ zu CIL XV 4085.

Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt.

In Rot ist die CIL-Nummer "4085" notiert, in Blau "W III Dach" zur genaueren Beschreibung des Fundortes am Monte Testaccio in Rom. Es folgt "Badiani?" als Überlegung zur Lesung von Formulareil β .

Die Zeichnung wurde im CIL nicht gedruckt, sondern durch eine Wiedergabe der gelesenen Buchstaben ersetzt.

Mit der Zeichnung wurden die Formulareile α , β und γ einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung
Maße: Länge: 9,5 cm, Breite: 19,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1878-1879
wer Heinrich Dressel (1845-1920)

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4085